

ODESSA – Orthodoxe Ostern in der Perle am Schwarzen Meer

Musikalische Aufführungen im Opernhaus und in der Philharmonie

26. – 29. April 2019

„Hier atmet man ganz Europa“ beschrieb Puschkin, der 1823/24 nach Odessa verbannt war, den Küstenort, welcher sich ab Beginn des 19. Jahrhunderts rasant zu einer internationalen Handelsmetropole entwickelte. Die legendäre Hafenstadt, vor gut 200 Jahren von Katharina der Großen gegründet, spiegelt heute noch in ihrer Architektur und ihren Stadtteilen die Nationalitäten wider, die Odessa geprägt haben. Sie ist die Geburtsstadt unzähliger Künstler, Schriftsteller und Musiker. Trotz der Wunden, die Odessa im Zweiten Weltkrieg und der kommunistischen Sowjetzeit erhalten hat, ist viel vom ehemaligen Glanz zu spüren. Paradebeispiel dafür sind die weltberühmte Potemkin-Treppe mit 192 Stufen und das Opernhaus, welches von 1884 bis 1887 durch das Wiener Büro Fellner & Helmer erbaut wurde. Es ist – nach der Scala in Mailand – das zweitgrößte der Welt und zweifellos eines der prächtigsten. Bei Aufführungen können Sie sich selbst davon überzeugen, welch hohen Stellenwert klassische Musik in Odessa hat.

Ihr Hotel:

Sofitel de Paris Odessa*****

Das 5-Sterne-Boutique-Hotel befindet sich im Herzen von Odessa neben der Potemkin-Treppe und in Gehdistanz zum Opernhaus. Die 51 Zimmer verfügen über Bad/WC mit Regendusche, Fön, Hausschuhe, Bademantel, Designer Möbel aus Frankreich, Minibar, Safe, Kaffeemaschine, SAT-TV mit Flachbildschirm und kostenloses Internet. Im Restaurant kommen Feinschmecker bei internationalen und lokalen Gerichten auf Ihre Kosten. Die Lobby Lounge serviert rund um die Uhr internationale Snacks und lokal beliebte Gerichte. Der Health Club garantiert einen unvergesslichen und entspannenden Aufenthalt mit Sauna, Jacuzzi und Massagebehandlungen.

Reiseablauf:

Freitag, 26. April

Anreise (für Gäste aus Österreich Linienflug Wien/Odessa mit AUSTRIAN AIRLINES – ab Wien 09.55 Uhr/an Odessa 12.45 Uhr). Empfang durch die örtliche Reiseleitung und Transfer ins Zentrum, wo uns zunächst ein **Mittagessen** serviert wird. Anschließend unternehmen wir einen **Stadtrundgang**, bei dem wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen lernen: Potemkin-Treppe, Katharinendenkmal, Primorsky Boulevard mit dem Denkmal für Emmanuel Richelieu, Börse – heute Sitz der Stadtregierung, Bürgerhäuser in der Deribasowskaya Straße, Kathedralenplatz, ... Abends Spaziergang zum Opernhaus, wo wir im Rahmen einer **Führung hinter die Kulissen** schauen können.

Um 18.30 Uhr im **Opernhaus: Oper bzw. Ballett gemäß Spielplan**

Samstag, 27. April

Stadtbesichtigung von Odessa. Am Vormittag widmen wir uns den **Adelspalästen von Odessa**: Gagarin Palast, heute das Literaturmuseum, das Palais von Fürst Michail Woronzow, der sich als Generalgouverneur bei der Entwicklung Odessas große Verdienste erwarb, Abazy-Palast (Museum für westliche und orientalische Kunst), der Palast, den Zar Alexander für seine Mätresse Fürstin Naryschkina erbauen ließ, und die ehemalige **Residenz von Graf Mikhail Tolstoi**, Cousin des bekannten russischen Literaten. 1832 erbaut, war das Palais Treffpunkt von Sängern und Musikern. Auch Franz Liszt gab Konzerte und sein Flügel ist noch zu sehen. Nach einem **Privatkonzert**

genießen Sie zum **Mittagessen** Gerichte der ukrainischen Küche. Anschließend steht eine Führung am französischen Boulevard mit **Sekt Verkostung** am Programm.
Abends **Aufführung in der Oper oder Konzert in der Philharmonie** gemäß Spielplan.

Sonntag, 28. April

Morgens haben Sie Gelegenheit, den **Ostergottesdienst** zu besuchen. Danach **Stadtführung „Jüdisches Odessa“**. Anfang des 20. Jh.s war Odessa das bedeutendste jüdisch-literarische und zionistische Zentrum im Zarenreich: Dafür stehen u.a. die Namen des Politikers Jabotinski oder des Dichters Chajm Bialik. Bei einem Spaziergang erfahren Sie mehr über das jüdische Leben von einst und jetzt. Wir besuchen die renovierte Hauptsynagoge und die alte Brodski-Synagoge, das Jüdische Museum, Holocaust Denkmal, die Wohnhäuser Jabotinskis und Bialiks, jüdische Straße und Moldavanka, die legendäre jüdische Vorstadt mit ihren Kleingangstern und Überlebenskünstlern, denen Odessas größter Dichter, Isaak Babel, mit seinen „Geschichten aus Odessa“ ein unvergessliches Denkmal setzte. Zum **Mittagessen** kehren wir in ein koscheres Restaurant ein. Am Nachmittag Besichtigung des **Archäologischen Museums**. Im Museum ist die Geschichte des nördlichen Schwarzmeergebietes anhand von Ausgrabungen gut zu verfolgen. Kostbarkeiten aus dem alten Ägypten, aus Griechenland, Rom und Zypern, unikale bemalte Vasen, Marmor- und Terrakottastatuen ergänzen die Sammlung.

Abends **Abschiedsessen mit Folkloredarbietung oder Konzert**.

Montag, 29. April

Ausflug zu den Katakomben. Odessa, die Schöne am Meer, ist auch eine Schöne aus dem Meer. Muschelkalk ist der Baustoff für die Prachtbauten der Stadt. Dort wo er abgebaut wurde, entstand ein unterirdisches Labyrinth: die Katakomben von Odessa. Bewohnt wurde das Schattenreich zuletzt von Partisanen, die während der Besetzung im zweiten Weltkrieg Widerstand leisteten. Im Dorf Nerubaiskoye kann man die Gänge betreten und ein kleines Museum besuchen. Transfer zum Flughafen und Abreise (für Gäste aus Österreich Linienflug Odessa/Wien mit AUSTRIAN AIRLINES – ab Odessa 13.35 Uhr/an Wien 14.35 Uhr).

Unsere Leistungen:

- 3 Nächte inkl. Buffetfrühstück, Service, Taxen (Deluxe Zimmer)
- Gepäckträgergebühren im Hotel bei An- und Abreise
- Flughafentransfers in Odessa zu den angegebenen Flugzeiten sowie Transfers zu/von den Abendveranstaltungen
- Karten der besten Kategorie für zwei Aufführungen in der Oper bzw. Philharmonie
- Privatkonzerte
- Ausflug, Rundfahrten, Besichtigungen und Führungen lt. Programm mit eigenem, komfortablen Reisebus und fachkundiger, deutschsprachiger Reiseleitung
- 3 x Mittagessen inkl. Getränke (Wein oder Bier, Wasser, Kaffee/Tee) in ausgewählten Restaurants
- Sektverkostung
- Alle Eintrittsgebühren
- Reisebetreuung ab/bis Wien

Preise pro Person:

Im Doppelzimmer (ohne Anreise)	€ 1.310,--
Zuschlag Doppelzimmer zur Einzelbenützung	€ 210,--
Linienflug ab/bis Wien inkl. Flugtaxen, Sicherheits- und Ticketgebühren ab	€ 370,--